

Abonnements

Ein Konto kann über Abonnement-Pläne upgegradet werden auf ein Businesskonto. Hier gibt es erweiterte Funktionen gemäss den entsprechenden Abonnements.

- Abonnements: Standard- oder Business-Account
- Volumenmodell - welches Abonnement muss ich wählen?

Abonnements: Standard- oder Business-Account

Bei den Finanzen können Sie unter dem Reiter Abonnements Ihr Konto von einem Standard-Account auf Ihren gewünschten Business-Account upgraden. Funktionsumfang der Abonnements siehe [Eponet Business-Preisliste](#).

Bildschirmfoto 2025-06-12 um 13.21.30.jpg

Abonnement-Pläne

Sie haben unter Abonnements folgende Auswahl:

grafik.png

Upgrade und Downgrade der Business-Modelle: Sie können Ihr Business-Modell im Bereich der Finanzen selbstständig über das Portal upgraden. Ein Downgrade ist derzeit jedoch nur über den Eponet-Support möglich, da dies zusätzliche Anpassungen an den Dienstleistungen der gewählten Produkte erfordert.

Für eine Abrechnungslösung einer Tiefgarage (STWE oder Mietligenschaft) genügt in der Regel das Business Light Abonnement.

Volumenmodell - welches Abonnement muss ich wählen?

Für die Datenkommunikation der Ladestation mit dem Eponet Backend verlangt Eponet 1 Rappen/kWh.

Bei Ladeinfrastrukturen mit hohem Eigenverbrauch kann der 1 Rappen/kWh für den Eigenverbrauch ausgeklammert werden. Voraussetzung hierfür ist das Abonnement Business Premium oder Business Advanced.

Beim Abonnement Business Premium kann ein Ladepunkt auf 0,5 Rappen/kWh beim Eigenverbrauch reduziert werden.

Beim Abonnement Business Advanced kann der 1 Rappen/kWh beim Eigenverbrauch ganz entfernt werden.

Nachdem Business Premium oder Business Advanced aktiviert worden ist, können Sie bei jedem Ladepunkt festlegen, ob das Volumenmodell hier gewünscht ist oder nicht.

Beispiel:

Sie haben 20 DC-Ladepunkte für Ihre E-LKWs mit hohem Eigenverbrauch. Bei diesen Ladepunkten können Sie das Volumenmodell aktivieren (kostet CHF 2.- / Monat).

Dann haben Sie auf dem Mitarbeiterparkplatz 10 AC-Ladepunkte wo die Mitarbeiter mit der automatischen Eponet Abrechnung laden. Hier ist die Menge der kWh überschaubar und die Ladungen werden automatisch den Benutzern verrechnet. Hier muss kein Volumenmodell aktiviert werden und die CHF 2.- / Monat für das Volumenmodell entfallen.

Hier sehen Sie das Volumenmodell ist bei den ersten beiden Ladepunkten aktiviert;

Bildschirmfoto 2025-06-12 um 14.22.56.jpg

Wieso verlangt Eponet überhaupt 1 Rappen/kWh?

In der Regel kommuniziert jede Ladestation alle 30 Sekunden mit dem Eponet OCPP Server und während der Ladesession sogar sekundlich. Das sind Daten wie Werte von der Leistung, Verbrauch, Spannungen und vielem mehr. Alle Eponet Server sind in der native Cloud bei AWS in Zürich. Eponet greift bei der Zuverlässigkeit und Sicherheit auf die bestmögliche Infrastruktur der Welt zu. Mehr Informationen hierzu finden Sie auf der Seite [Daten und Server in der native Cloud](#).

Bitte beachten Sie beim Volumenmodel:

Der Kontoinhaber ist dafür verantwortlich, dass bei neu aufgeschaltene Ladestationen auch das Volumenmodel aktiviert wird. Das muss bei jeder Ladestation einzeln aktiviert werden.

Grund:

Es kann sein, dass Sie Ladestationen haben, wo der Strom immer weiterverkauft wird (also öffentliche Ladestationen), dort muss dann das Volumenmodel nicht aktiviert werden.